100 | Stadtrat 10.3.15

CDU-Stadtratsfraktion

Peter Lerch
Fraktionsvorsitzender

An der Hammerschmiede7
76829 Landau
Fon: 06341-897377
Mail: PeterLerch1@gmx.de
1.3.2015

Herrn
Oberbürgermeister
Hans-Dieter Schlimmer
Rathaus

76829 Landau

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schlimmer,

im Namen der CDU-Stadtratsfraktion stelle ich folgenden Antrag

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine gutachterliche Bewertung zu folgenden Fragen einzuholen:

1. Wie hat sich die Verkehrssituation in der südlichen Stadteinfahrt, der Weißenburger Straße, der Rheinstraße und dem Marienring in den letzten 5 Jahren. insbesondere auch nach der Inbetriebnahme des Bahnhaltepunktes Landau-Mitte, entwickelt?

2. Mit welchen Verkehrsentwicklungen ist für diesen Bereich in den nächsten 10 Jahren, nach der Bebauung des Wohnparks am Ebenberges zu rechnen?

3. Welche Entlastungwirkungen könnte in diesem Kontext der Bau der sogenannten Süd-Tangente bewirken?

Bei über 20.000 Fahrzeugen pro Tag sind die Anwohner von Weißenburger Straße, Rheinstraße und Marienringe schon seit vielen Jahren enormen verkehrlichen Belastungen ausgesetzt. Zwischenzeitlich konnte eine weitere Zunahme des Verkehrs registriert werden. Die Inbetriebnahme des Bahnhaltepunktes Landau-Mitte führte zu Behinderungen des Verkehrsflusses, in der Weißenburger Straße. Nicht zuletzt ist durch die erfreulich zügige Bebauung des Wohnparks am Ebenberg und in der Eutzinger Straße mit weiter zunehmenden Verkehren zu rechnen.

Wer die Verkehrssituation in diesen Bereichen zu Stoßzeiten erlebt, kann sich kaum vorstellen, wie hier eine zu erwartende, erhöhte Frequentierung verkraftet werden soll. Die Anwohner dieser Straßen sind der höchsten Verkehrsbelastung in ganz Landau, mit den damit verbundenen Lärm und Abgasen ausgesetzt. Diese Anwohner, haben es verdient, dass die städtischen Verantwortlichen alle Möglichkeiten ausloten um solchen Belastungen zu begegnen.

Aus all diesen Gründen halten wir eine gutachterliche Ausarbeitung zu diesem Themenkomplex für sinnvoll, ja erforderlich, um auf der Basis gesicherter Erkenntnisse ggfls. notwendige Entscheidungen fundiert treffen zu können.

Mit freundlichen Grüßen